

# Helipur® H plus N

Desinfektion von thermolabilen Materialien

Distributed by  
**puras**  
031 996 85 85  
puras.ch

Desinfektion



Desinfektion

## Eigenschaften

Helipur® H plus N

- Flüssiges Konzentrat mit angenehmem Duft, auf Aldehydbasis
- Formaldehydfrei
- Schonende Aufbereitung von starren und flexiblen Endoskopen, Anästhesie-Zubehör und anderen thermolabilen Materialien
- Umfassendes Wirkungsspektrum: Bakterien (inkl. MRSA und TbB) und Pilze. Begrenzt viruzid (inkl. HBV, HCV, HIV)<sup>1)</sup> und viruzid<sup>1)</sup>
- Sehr wirtschaftlich durch niedrige Anwendungskonzentration (1 % / 30 Min., 1.5 % / 15 Min. DGHM<sup>2)</sup> / VAH<sup>3)</sup>)
- Im Ultraschallbad einsetzbar
- DGHM<sup>2)</sup> / VAH<sup>3)</sup>-gelistet und in der IHO-Viruzidie-Liste<sup>4)</sup>



1) gem. RKI-Empfehlung, Bundesgesundheitsblatt 01-2004  
2) DGHM = Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie

3) VAH = Verbund für Angewandte Hygiene  
4) www.iho-viruzidie-liste.de

# Helipur® H plus N ... für starre und flexible Endoskope

## Auf einen Blick

- Ausgezeichnete Desinfektionswirkung
- Sehr gute Materialverträglichkeit
- Breites Wirkungsspektrum: viruzid gemäss RKI<sup>1)</sup>
- Formaldehydfrei
- Für starre und flexible Endoskope geeignet
- Listung: DGHM<sup>2)</sup>-/VAH<sup>3)</sup>-Liste

## Hinweise zur Anwendung

Nach erfolgter Desinfektion und Reinigung die Instrumente sorgfältig spülen. Abschliessend mit vollentsalztem Wasser abspülen, trocknen lassen und nach Erfordernissen weiter aufbereiten.

Zur Vorreinigung von flexiblen Endoskopen empfehlen wir unseren manuellen Reiniger Helizyme oder Cleaner N. Sichtbar verschmutzte Lösungen sind rechtzeitig zu erneuern.

Weitere Hinweise zur Anwendung: siehe Seite 15.

## Wirkungsspektrum / Konzentrationen / Einwirkzeiten (EZ)

Einsatzgebiet	Konz.	EZ	Konz.-menge für 1 Liter
Instrumentendesinfektion (gem. DGHM <sup>2)</sup> /VAH <sup>3)</sup> ) inkl. TbB (M. terrae)	1.0%	1 Std.	10 ml
	1.0%	30 Min.	10 ml
	1.5%	15 Min.	15 ml
Begrenzt viruzid (inkl. HBV, HCV, HIV) <sup>1)</sup>	1.0%	15 Min.	10 ml
Viruzid <sup>1)</sup>	2.0%	1 Std.	20 ml
	4.0%	30 Min.	40 ml
Vacciniaviren	1.0%	5 Min.	10 ml
Rotaviren	0.25%	5 Min.	2.5 ml
Polyomaviren	1.0%	1 Std.	10 ml
	2.0%	30 Min.	20 ml
Adenoviren	1.0%	5 Min.	10 ml
Polioviren	2.0%	1 Std.	20 ml
	4.0%	30 Min.	40 ml
Tuberkulozid	2.0%	1 Std.	20 ml
	2.5%	30 Min.	25 ml
	4.0%	15 Min.	40 ml
Sporozid (EN 14347 (B. subtilis und B. cereus))	17%	- 6 Std.	170 ml
	15%	- 8 Std.	150 ml

Stark verschmutzte Instrumente sollten mit einem Detergens (z.B. Helizyme oder Cleaner N) vorgereinigt werden.

Artikel	Art.-Nr.
Flasche 1000 ml	3891950
Kanister 5 Liter	3892212



Viruzide Wirksamkeit

<b>Physikalisch-chemische Daten</b>	<b>Konzentrat:</b>	<b>Gebrauchslösung: 2 %</b>
pH-Wert (20 °C):	ca. 4.5	ca. 5
Dichte (20 °C, g/cm <sup>3</sup> ):	ca. 1.02	
Aussehen:	grüne Lösung	hellgrüne Lösung
Geruch:		angenehm

### Helipur® H plus N

100 g Lösung enthalten: Glutaraldehyd 12.0 g, 2-Propanol 7.5 g, Ethylhexanol 0.5 g, Anionische Tenside, Komplexbildner, Lösungsmittel, Korrosionsinhibitoren, Farb- und Duftstoffe.

Angaben gemäss Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien: 5 – 15% anionische Tenside, < 5% nicht-ionische Tenside, Parfum (Limonene)

Angaben gemäss Gefahrstoffverordnung: Ätzend. Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen.

1) gem. RKI - Empfehlung, Bundesgesundheitsblatt 01 - 2004

2) DGHM = Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie

3) VAH = Verbund für Angewandte Hygiene